

Ansprechpartner

Ursula Mertzig-Stein

+49 (0)711-17-9 33 15

**Presse-Information**

Datum

29. November 2005

## **Südafrikanische Hochschulabsolventen haben bei DaimlerChrysler Berufs- und Lebenserfahrung gesammelt**

- **Nach sechs Monaten in Deutschland kehren die neun Teilnehmer des Students Experience Program (STEP) in ihre Heimat zurück**
- **Nächstes Programm startet am 24. Januar 2006**

Stuttgart – Nach sechs Monaten in Deutschland haben neun Hochschulabsolventen aus dem südlichen Afrika erfolgreich ihr Praktikum bei DaimlerChrysler beendet und kehren jetzt mit einer Reihe wichtiger Erfahrungen zurück, die sie im Berufsalltag in ihrer Heimat einbringen können. Die Teilnehmer des Students Experience Program (STEP) bekamen während ihrer Zeit in Deutschland Einblicke in die Bereiche Entwicklung, Controlling und Materialeinkauf in den DaimlerChrysler Werken Sindelfingen und Bremen sowie bei der Firma Sommer Corporate Media und wurden darüber hinaus aktiv ins Alltagsleben ihrer deutschen Kollegen einbezogen.

STEP ist ein Programm, das DaimlerChrysler im Rahmen seines Engagements für die Südliches Afrika Initiative der Deutschen Wirtschaft – SAFRI entwickelt hat. Die Initiative unter Vorsitz von DaimlerChrysler-Chef Prof. Jürgen E. Schrempp fördert die Wirtschaft in den Ländern des südlichen Afrika und weist deutsche Unternehmen auf ihre wirtschaftlichen Chancen dort hin.

„STEP ermöglicht jungen Leuten, einen Überblick über die wirtschaftliche Situation in Deutschland zu bekommen und vermittelt ihnen ganz praktische Erfahrungen im Arbeitsalltag“, erklärt Matthias Kleinert, Beauftragter des SAFRI-Vorsitzenden, die Ziele des Programms. DaimlerChrysler-Mitarbeiter, die die jungen Leute auch als Mentoren begleiteten, unterstützten diese sowohl bei der Einarbeitung am Arbeitsplatz als auch im alltäglichen Leben. „Zunächst dachte ich, dass ich vor allem Berufserfahrung sammeln würde, aber es ist mehr als das. Es ist bemerkenswert, wie viel ich jeden Tag dazu gelernt habe. Ich habe versucht, mich der deutschen Kultur anzupassen, ohne zu vergessen, wer ich bin und wo ich her komme“, berichtet die Teilnehmerin Mbali Vilakazi.

Neben dem Arbeitsalltag in den DaimlerChrysler-Werken Sindelfingen, Bremen und Sommer Corporate Media und regelmäßigem Deutschunterricht standen auch ein Besuch auf der Internationalen Automobilausstellung in Frankfurt sowie weitere kulturelle und soziale Unternehmungen auf dem Programm. Zum Abschluss ihres Aufenthalts präsentieren die Teilnehmer Ergebnisse ihrer Arbeit in Deutschland und erhalten aus den Händen von Matthias Kleinert ein Abschlusszertifikat. Die nächste Gruppe STEP-Praktikanten wird am 24. Januar erwartet.

Weitere Informationen von DaimlerChrysler im Internet:

**[www.media.daimlerchrysler.com](http://www.media.daimlerchrysler.com)**